

152/25 1643 Dezember 3., Luzern

Schreiben von Giovanni Battista Bozetta an Beat II. Zurlauben betreffend die Fremden Dienste für den Heiligen Stuhl

C Auditor B. Bozetta¹ schickt dem Adressaten² in der Beilage die Beglaubigung für den Aufbruch der Soldaten.³ Der Überbringer wird den Hauptleuten das nötige Geld zukommen lassen. Bozetta fügt zudem ein Schreiben des Erzpriesters von Bellinzona bei, der die Herren⁴ seiner Unterstützung versichert. Was die halbe Kompanie betrifft, hat der Verfasser noch nichts erhalten, wird sich aber darum bemühen. Im Nachsatz fordert Bozetta den Adressaten dazu auf, Weissenbach⁵ mitzuteilen, dass dieser, sobald er in Magadino ist, seine Vorhut rechtzeitig nach Genua aufbrechen lassen soll, bevor drei Tage später die Soldaten nachfolgen, damit alles bereit ist.⁶

¹ Giovanni Battista Bozetta, Auditor an der Nuntiatur in Luzern.

² Beat II. Zurlauben, vgl. Zurlaubiana AH 152/27.

³ Gemeint sind die Fremden Dienste, die der Heilige Stuhl zu dieser Zeit von den katholischen Orten der Eidgenossenschaft wünscht, vgl. Zurlaubiana AH 19/44.

⁴ Gemeint sind die Hauptleute.

⁵ Karl Weissenbach, Hauptmann der Kompanie Zurlauben in diesem Aufbruch.

⁶ Das Schreiben ist stellenweise schwer lesbar.

AH 152, Bl. 143 • Bl. 143^v nur Dorsualnotiz.
Original, in lateinischer Sprache.
